

10,8 Milliarden Dollar Rekordumsatz und große Pläne

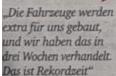
Spielerisch, "Sie bereiten mir keine schlaflosen Náchte", antwortet Lego CEO Niels B. Christianse als ihn der Nachrichten dienstAFP nach den Zoll-Drohungen von US-Präsident Donald Trump fragte. Warum auch? Der dänische Spielzeughersteller meldete im März Rekordgewinne für 2024. Der Umsatz von Lego stieg im Vorjahr um 13 Prozent auf 10,8 Milliarden Dollar. Mit den erfreulichen Zahien kommen neue Plane: Lego will künftig Video spiele wieder selbst entwickeln. Der Versuch ist vor Jahren gescheitert, jetzt sieht man darin eine Wachstumschance.

AUSGEZEICHNET



den Ehrungen zählen der Wilhelm-Hartel-, Erwin-Schrödinger- und Elisabeth-Lutz-Preis. Unter den Gewinnern: Philosoph Konrad Paul Liessmann.

ZITIERT



Hans Peter Haselsteiner, Westbahn-Haupteigentümer, über Ausbau der Südstrecke

ZAHL DER WOCHE

ausend Personen, konkret 6.621 Menschen, haben

"Wer mental stark ist, hat weniger Angst"

Nachgefragt. Was mentale Stärke dem Berufsleben bringt

KURIER: Herr Knor, Sie propagieren, dass Erfolg im Kopf beginnt.
Gründeten deswegen sogar ein eigenes Ausbildungsinstitut, die ICOR-Akastemie. Was genau ist damit gemeint?
Bene Otte Roor in allen Lebenshereichen – ob privär, beruflich oder finanziell – bestimmt unser Geist die Wirklichkeit, die wir erschaften. Bedeuret: Unsere Weltanschauung beeinflusst unser Leben und omit auch unseren Erfolg.

Warum ist mentale Stärke für den beruflichen Erfolg so wichtig? Ängstliche Menschen gehen anders mit schwierigen Situationen um. Unter Druck machen sie häufiger Fehler, was sich negativ auf ihre Karriere und wirtschaftliche Ergebnisse auswirkt. Wer mental stark ist, hat weniger Angst. Man geht emotional stabiler, ge lassener, ressourcenvoller und mit einer geistigen Klarheit durch fordernde Situationen. Mehr Resilienz führt eben zu besseren Entscheidungen.

Kann man mentale Stärke lernen?

Einfach gesagt, ja – aber es braucht Zeit. Ein Beispiel ist die GEHE-Methode: Gedanken erzeugen Emotionen, Emotionen führen zu Handlungen und Handlungen bestimmen die Ergebnisse. Wer optimistisch und offen denkt, handelt entsprechend anders und nimmt die Welt in einem positiveren Licht wahr. So kann man selbst aus negativen Situationen etwas Positives ziehen und die Chancen erkennen. Es hat eine andere Qualität, so durch die

Reicht es, nach außen hin mental stark zu wir-

Es ist ein guter Anfang, aber nicht genug. Ent-scheidend ist die Bereitschaft, die eigene Persönlich-keit weiterzuentwickeln, klare Ziele zu setzen und diese konsequent zu verfolgen. Anstatt auf einen plötzlichen Motivationsschub zu warten, sollte man mit kleinen Schritten beginnen - die richtige Einstellung folgt dann





Roland Geißler

KARRIERESPRUNG

lkea Österreich hat mit Sandra

Gerold eine neue Country Busi-ness Managerin. Sie verantwor-tet u. a. Maßnahmen für das Ikea Business Netzwerk. 2003

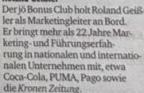
startete sie ihre Karriere bei Ikea und konnte bereits interna-tional Berufserfahrung sammeln.

Alexander Springler
Ab sofort rückt Alexander Spring
Ier als General Manager an die Spi
von Dalkin Österreich und folgt auf Markus Haas. Springler kann mehr als 16 Jahre Erfah-

rung in der Branche und im Unternehmen vorweisen und

ist somit ein Branchenprofi.

Sandra Gerold



Marcin Szpil

Die italienische EssilorLuxottica-Gruppe beruft Marcin Szpil zum neuen Geschäftsführer von Pearle Österreich. In den vergangenen sechs Jahren war er in unterschiedlichen Führungsfunktionen innerhalb der Ess



